©Naturschutzbund Österreich, download unter www.biologiezentrum.at

NATUR UND LAND
BLÄTTER FÜR NATURKUNDE UND NATURSCHUTZ
OFFIZIELLES ORGAN DER ÖSTERREICHISCHEN NATURSCHUTZSTELLEN

35. JAHRGANG JÄNNER 1949 HEFT 3

Ludwig Ganghofer:

Der Wald ist schön

Der Wald ist schön, der Wald ist grün,
Hat hunderttausend Bäume,
Da lieg' ich, wenn die Wolken ziehn,
Im Schatten gern und träume.
Wer war das blasse Mädelein?
Kann's nit zusammenreimen!
Und mangsmal möcht' ich Huisa schrein
Und mangsmal möcht' ich weinen.
Ich möchte, möchte, weiß nit was,
Und glaub', ich muß verderben,
Und drücke mein Gesicht ins Gras
Und mein', jetzt muß ich sterben!
Doch neulig war's, da schrie im Wald
Ein Guggezer ein feiner,
Der schrie: „Du wirst so froh und alt
Wie unter Tausend Einer!"

Ernst Machek:

Vom doppelten Wert der Natur

Naturerleben bereichert. Und indem es bereichert, spendet es jene wahren Werte, wie sie eben nur die Natur in ihrer bunten Vielfalt und überwältigenden Erhabenheit geben kann: Erlösung und Befriedung, und aus tiefinnerster Beglückung heraus geborene Herzenslust und Daseinsfreude.

Der Natur, diesem segensreichen Quell von Lebenskraft und Seelenruhe, Hege und Pflege angedeihen zu lassen und sie nach Tunlichkeit vor Verwüstung, Verunzierung und Zerstörung zu schützen, ist demnach eine Aufgabe, deren Bedeutung nicht unterschätzt werden sollte. Hiezu kommt, daß Naturschutz aber noch etwas mehr ist als die „sentimentale Angelegenheit", für die er von manchen gehalten werden mag: er ist zugleich der Schutz einer der hervorragendsten Einnahmsquellen unseres Landes.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Natur und Land (vormals Blätter für Naturkunde und Naturschutz)

Jahr/Year: 1949

Band/Volume: 1949_3

Autor(en)/Author(s): Ganghofer Ludwig

Artikel/Article: Der Wald ist schön. 45